

1. Haushaltsausgaben und -einnahmen, Schuldenstand 1938/39 und 1949/50 bis 1953/54

		Portugal*)				
		Mill. Escudos				
Haushaltsposten		1939	1950	1951 ¹⁾	1952 ¹⁾	1953 ¹⁾
		Kalenderjahr				
Ausgaben						
Zinsen für öffentliche Schulden		234,2	313,3	301,9	302,8	306,7
Erziehung		184,3	432,2	479,6	514,9	576,1
Gesundheit		84,9	...	...	...	...
Sozialversicherung usw.		263,4	...	...	...	...
Verteidigung		516,5	1 266,8	1 236,4	1 636,5	1 645,9
Übrige Ausgaben		1 059,2	...	...	...	...
Insgesamt		2 342,5	5 019,9	5 176,6	5 788,6	6 160,7
Einnahmen						
Einkommen- und Vermögensteuern		727,9	1 655,5	1 535,5	1 550,0	1 615,5
Einfuhrzölle		691,9	1 419,5	1 181,5	1 123,8	1 188,7
Ausfuhrzölle		10,8	32,6	21,0	26,0	51,0
Übrige indirekte Steuern		258,4	744,7	726,7	800,2	896,2
Übrige Einnahmen		480,3	973,2	1 241,5	1 259,0	1 388,9
Insgesamt		2 169,3	4 825,5	4 706,2	4 759,0	5 140,3
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)		— 173,2	— 194,4	— 470,4	— 1 029,6	— 1 020,4
Schuldenstand (31. 12.)						
Inland: langfristige		4 046,5	9 864,0	10 291,2	10 378,5	...
Ausland		3 098,6	639,2	724,9	753,4	...
Insgesamt		7 145,1	10 503,2	11 016,1	11 131,9	...

*) Bruttozahlen: Für das Allgemeine Depositen-, Kredit- und Wirtschaftsinstitut, die Bank von Portugal, die Staatslotterie und die öffentlichen Unternehmen jedoch Nettoergebnisse. 1939 u. 1950: Ohne vermögenswirksame Ausgaben für Erziehungszwecke, Verteidigung; Einschl. vermögenswirksamer Ausgaben, Sozialversicherung usw.; Einschl. Renten, Übrige Ausgaben: Allgemeine Verwaltungsausgaben und alle vermögenswirksame Ausgaben, ausgenommen für Verteidigungszwecke, Einkommen- und Vermögensteuern; Einschl. veranlagter und zusätzlicher Einkommensteuer, Vermögen- und Schenkungsteuer, Schuldenstand: Auslandschulden zum Nennwert (ohne Schulden aus dem Ersten Weltkrieg an Großbritannien = 1 883,4 Mill. Escudos im Jahre 1952). — ¹⁾ Geschätzte Zahlen.

		Schweden*)					
		Mill. Schwed. Kronen					
Haushaltsposten		1938/39	1949/50	1950/51	1951/52	1952/53 ¹⁾	1953/54 ¹⁾
		Rechnungsjahr vom 1. 7. bis 30. 6.					
Ausgaben							
Zinsen für öffentliche Schulden		91,0	315,0	331,0	343,0	325,0	...
Subventionen		56,0	426,0	369,0	353,0	313,0	...
Sozialversicherung usw.		232,0	1 451,0	1 517,0	1 673,0	1 845,0	...
Gesundheit		60,0	199,0	217,0	268,0	277,0	...
Erziehung		231,0	544,0	580,0	716,0	800,0	...
Verteidigung		268,0	1 008,0	1 268,0	1 613,0	1 811,0	...
Übrige laufende Ausgaben		278,0	721,0	763,0	921,0	1 218,0	...
Öffentliche Straßen		72,0	272,0	315,0	419,0	726,0	...
Investitionen		181,0	496,0	546,0	725,0	979,0	...
Auslandskredite		—	75,0	91,0	145,0	—	...
Übrige zivile vermögenswirksame Ausgaben		109,0	219,0	306,0	438,0	739,0	...
Insgesamt		1 578,0	5 726,0	6 303,0	7 614,0	9 033,0	9 893,0
Einnahmen							
Einkommen- und Vermögensteuern		482,0	2 176,0	2 896,0	4 274,0	5 029,0	4 405,0
Indirekte Steuern		667,0	2 083,0	2 287,0	2 536,0	2 619,0	2 921,0
Erträge öffentlicher Unternehmen		197,0	553,0	606,0	788,0	836,0	919,0
Übrige Einnahmen		95,0	214,0	243,0	264,0	262,0	312,0
Vermögenswirksame Einnahmen		—	273,0	73,0	60,0	17,0	20,0
Insgesamt		1 442,0	5 299,0	6 105,0	7 922,0	8 763,0	8 577,0
Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+)		— 136,0	— 427,0	— 198,0	+ 308,0	— 270,0	— 1 316,0
Schuldenstand (30. 6.)							
langfristige		2 482,6	8 879,0	8 999,2	9 653,2	10 042,9	...
kurzfristige		151,0	3 193,9	3 421,4	2 676,2	2 488,6	...
Insgesamt		2 633,6	12 072,9	12 420,6	12 329,4	12 531,5	...
Auslandsschulden (31. 12.)		133,0	155,0	156,0	...	...	...

*) Berichtigte Haushaltszahlen. Ausgaben 1938/39: Einschl. vermögenswirksamer sowie aus Abschreibungen im ordentlichen Haushalt finanzierter Ausgaben. 1949/50 und später: Vermögenswirksame Ausgaben einschl. der a) durch Abschreibungsgewinne öffentlicher Unternehmen, b) durch Vermögensveräußerungen finanzierten Ausgaben, Subventionen: Nur Beträge von Bedeutung erfaßt. Sozialversicherung: Altersversicherung, Kinderbeihilfen, Arbeitslosenhilfe, Staatszuschüsse an die Krankenversicherungsanstalten usw. Verteidigung: Einschl. vermögenswirksamer Ausgaben. Übrige laufende Ausgaben: Aufwand für die Zivilverwaltung, Versorgung der öffentlichen Bediensteten usw. 1952/53: einschl. Löhnerhöhungen von 292 Mill. Straßenwesen: Nur direkte Ausgaben für Straßenbau und -unterhaltung, ohne Beiträge an örtliche Körperschaften. Übrige vermögenswirksame Ausgaben: Darlehensgewährung (brutto), Erwerb von Sachvermögen, Wertpapieren usw. Einkommen- und Vermögensteuern: Einkommen- und Vermögensteuern, Erbschaftsteuern, Schenkungsteuern usw. Indirekte Steuern: Umsatzsteuer, Verbrauchsteuern, Zölle usw. Erträge öffentlicher Unternehmen: Gewinne zuzüglich Abschreibungsgewinnen nach den Nachweisungen in den Betriebsausgaben der öffentlichen Unternehmen. Vermögenswirksame Einnahmen: Erlöse aus Vermögensveräußerung, Rückflüsse von Darlehen usw. Schuldenstand: (langfristige) einschl. Schuldverschreibungen im Besitz von Ausländern (s. oben); 1950/53: auch Kredit der Export-Import Bank, Washington, über 20,4 Mill. US-\$ (am 30. 6.: 105,5 Mill. Kronen). — ¹⁾ Geschätzte Zahlen.